MEHR AUS HOLZ.

Qualitätsmanagement ISO 9001



Kodierung: TD APL DE

Revision: 04

Freigabe: 21.11.2019 Seite: 1 von 2

Technisches Datenblatt

EGGER Postforming Arbeitsplatte



Materialbeschreibung

Bezeichnung: EGGER Postforming Arbeitsplatte

Modell: 300/3

Trägermaterial: Eurospan, 38 mm
Oberseite: Schichtstoff
Unterseite: Gegenzug

Flächenverklebung: PVAc-Klebstoff der Beanspruchungsgruppe D3 (nach DIN EN 204)

Verfügbarkeit

Die EGGER Postforming Arbeitsplatte ist Bestandteil der **EGGER Kollektion Dekorativ**. Sie ist in ausgewählten Dekor/Struktur-kombinationen ab Lager und Stückzahl eins verfügbar, gemäß den landesspezifischen Lieferverzeichnissen.

Oualitätsmerkmale / Technische Daten

Die Qualitätsmerkmale von Arbeitsplatten werden maßgeblich durch die Produkteigenschaften von Schichtstoff und Rohspanplatte definiert. Folgend werden die normativen Produkteigenschaften von EGGER Schichtstoff und Eurospan aufgeführt.

Elgenschaft	Prüfnorm	Einheit oder Merkmal	Wert
Beständigkeit gegenüber	EN 438-2	Anzahl an Umdrehungen (min.)	
Oberflächenabrieb		Anfangsabriebpunkt	150
Stoßbeanspruchung mit kleiner Kugel	EN 438-2	N (min)	≥ 15
Kratzfestigkeit	EN 438-2	Grad (min.)	
		Strukturierte Oberflächen	3
Beständigkeit gegenüber Wasserdampf	EN 438-2	Grad (min.)	
		Andere Oberflächen	4
Beständigkeit gegenüber trockener	EN 438-2	Grad (min.)	
Hitze (160 °C)		Andere Oberflächen	4
	EN 438-2	Grad (min.)	
Fleckenunempfindlichkeit		Gruppe 1 und 2	5
		Gruppe 3	4
Lichtechtheit (Xenon-Bogenlampe)	EN 438-2	Graumaßstab	4 bis 5





MEHR AUS HOLZ.

Qualitätsmanagement ISO 9001



Kodierung: TD APL DE

Revision: 04

Freigabe: 21.11.2019 Seite: 2 von 2

Elgenschaft ¹⁾	Prüfnorm	Einheit oder Merkmal	Wert
Biegefestigkeit	EN 310	N/mm²	
		>32 – 40 mm	≥ 7,0
Querzugfestigkeit	EN 319	N/mm²	
		>32 – 40 mm	≥ 0,14
Abhebefestigkeit ²⁾	EN 311	N/mm²	≥ 0,8
Beanspruchungsgruppe Klebstoff	EN 204	Gruppe	D3

¹⁾ Ausgewiesene Werte beziehen sich auf den Einsatz von Eurospan E1E05 TSCA P2 CE ECS.

Toleranzen / Abmessung

Eigenschaft	Prüfnorm	Einheit oder Merkmal	Wert
Längentoleranz	-	mm	-5/+10
Breitentoleranz	EN ISO 13894	mm	
		>500 mm	± 0,5 zusätzlich ±0,05 je 100 mm
Dickentoleranz	EN ISO 13894	mm	± 0,4
Kantengeradheit	EN ISO 13894	mm	± 0,5 je 1.000 mm Länge
Kantenrechtwinkligkeit	EN ISO 13894	mm	≤ 2,0 je 1.000 mm Länge
Ebenheit	EN ISO 13894	max. Abweichung ³⁾	
		≤ 600 mm	0,9 mm
		601 bis 700	1,1 mm
		701 bis 800	1,3 mm
		801 bis 900	1,6 mm
		901 bis 1.000	2,0 mm
		1.001 bis 5.600	2,0 mm pro Meter ⁴⁾

³⁾ Maximale konkave oder konvexe Abweichung, betrachtet von der Vorderseite. Zahlreiche Faktoren, einschließlich Änderungen der Temperatur und der relativen Feuchte, wie sie auf Baustellen auftreten, können einen irreversiblen Verzug und Verdrehung von Arbeitsplatten hervorrufen. Daher gilt diese Anforderung nur zum Zeitpunkt der Lieferung.

Begleitende Dokumente / Produktinformationen

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte den nachfolgend aufgeführten Dokumenten:

- "Verarbeitungshinweise EGGER Arbeitsplatten"
- Technisches Merkblatt "Chemikalienbeständigkeit EGGER Schichtstoff"
- Technisches Merkblatt "Reinigungs- und Gebrauchsempfehlung EGGER Schichtstoffe"
- Technisches Merkblatt "EGGER Wandabschlussprofil"

Vorläufigkeitsvermerk

Dieses technische Datenblatt wurde nach bestem Wissen mit und besonderer Sorgfalt erstellt. Die Angaben beruhen auf Praxiserfahrungen sowie eigenen Versuchen und entsprechen unserem heutigen Kenntnisstand. Sie dienen als Information und beinhalten keine Zusicherung von Produkteigenschaften oder Eignung für bestimmte Verwendungszwecke. Für Druckfehler, Normfehler und Irrtümer kann keine Gewähr übernommen werden. Zudem können aus der kontinuierlichen Weiterentwicklung von EGGER Arbeitsplatte sowie aus Änderungen an Normen sowie Dokumenten des öffentlichen Rechtes technische Änderungen resultieren. Daher kann der Inhalt dieses technischen Datenblatts weder als Gebrauchsanweisung noch als rechtsverbindliche Grundlage dienen. Es gelten grundsätzlich unsere Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen.





²⁾Bei dem angegebenem Ergebnis handelt es sich um einen Mittelwert.

⁴⁾Bei Arbeitsplatten > 1.000 mm müssen die Messungen mittels einer Verzugsmessvorrichtung mit einer Länge von 1.000 mm vorgenommen werden.